

(Mobile book) Die Vogelfrau: Kriminalroman (Kommissar Bloch 1)

Die Vogelfrau: Kriminalroman (Kommissar Bloch 1)

Von Ulrike Blatter

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #125943 in eBooksVerffentlicht am: 2013-09-01Erscheinungsdatum: 2013-09-01File Name: B00E9J20FG | File size: 16.Mb

Von Ulrike Blatter : Die Vogelfrau: Kriminalroman (Kommissar Bloch 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Vogelfrau: Kriminalroman (Kommissar Bloch 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 1. Band der Erich-Bloch-ReiheVon KerryErich Bloch, Kommissar in Konstanz, wird zu einem Mordfall gerufen. Weit ist der Weg zum Tatort nicht, er liegt schrg gegenber dem Polizeirevier, doch der Ort der Tat schon eher. Es handelt sich um das Landesmuseum Konstanz. Christina Lble, die als wissenschaftliche Hilfskraft in dem Museum arbeitet, hat die

Leiche von Professor Andreas Hoffmann gefunden. Ihm wurde mit einer antiken Steinaxt der Schdel eingeschlagen - Zeuge des Mordes war Churchill, der Mops des Opfers. Hoffmann war ein bekannter Historiker. Bereits mehrere Male gelang es ihm, erstaunliche Entdeckungen zu machen, sodass er natrlich nicht ohne Neider war. Enge Freunde schien er jedoch nicht zu haben und auch keine Familie. Bloch steht nunmehr vor der Aufgabe, herauszufinden, wer Professor Hoffmann ermordet hat und warum. Dass Hoffmann nicht sonderlich beliebt im Museum war, hilft da beim Ausschluss etwaiger Verdchtiger wenig. Erich Bloch beschliet, mehr ber das Leben des Opfer herauszufinden und beschftigt sich auch mit dem letzten Projekt von Hoffmann. Vor nicht allzu langer Zeit fand er in Konstanz eine sternfrmige Hexenweihungssttte, in deren Ecken jeweils ein menschlicher Schdel vergraben war. Doch die Berraschung erwartete die Wissenschaftlicher in der Mitte des Sternes - eine indianische Mumie. Bloch verfolgt zusammen mit seinem Kollegen Cenk die Spur der Mumie. Es scheint doch eher ungewhnlich, dass in Konstanz eine indianische Mumie gefunden wird. Cenk, der auf Grund seines jungen Alters und seiner wenigen Berufserfahrung eher als Assistent von Bloch ttig ist, stt bei seinen Recherchen auf einen Mann namens "Adler". Dieser scheint offenbar ber umfangreiches Wissen bezglich indianischer Kulturen zu verfgen und ist in Konstanz wohnhaft. Bloch und Cenk machen "Adler" ausfindig, doch was er ihnen ber die indianische Kultur berichtet, scheint doch extrem ungewhnlich fr wohlgeordnete deutsche Verhltnisse. Bloch beschliet jedoch, weiter der Spur der Mumie zu folgen und kommt dem Tter dadurch unmerklich immer nher. Derweil hat Erich Bloch auch privat mit einigen Hindernissen zu kmpfen. Unverhofft wird er pltzlich der neue Besitzer von Churchill und seine Tochter verschwindet scheinbar spurlos ... Bei diesem Buch handelt es sich um den 1. Band der Erich-Bloch-Reihe. Der Plot des Buches wurde sehr detailliert ausgearbeitet, nur leider lsst sich bereits nach kurzer Lesezeit das Ende erraten. Der Protagonist Erich Bloch wurde als sehr eigenbrtlerischer Mensch dargestellt, fachlich unheimlich effizient, im Umgang mit anderen Menschen eher unterkhl und uninteressiert. Leider konnte Bloch mich in diesem Band nicht berzeugen, gewhnlich ermittle ich zu gerne mit den jeweiligen Kommissaren, fand hier jedoch die Figur des Cenk, obwohl nur eine Nebenfigur, deutlich interessanter. Der Schreibstil htte fr mich an einigen Stellen durchaus fesselnder sein knnen, ich fand, das manche beschriebenen Szenen nicht berzeugend genug dargestellt wurde. Leider vermochte es Erich Bloch nicht, mich in diesem Band von seiner Figur zu berzeugen, obwohl durchaus interessante Facetten und Anstze aufgezeigt wurden. Jedoch will ich den Kommissar nicht gleich ganz aufgeben und werde mich somit dem 2. Band der Reihe "Der Mann, der niemals tten wollte" widmen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesenswert Von Regine Klpin Rezension Die Vogelfrau von Ulrike Blatter Ein Professor wird im Archeologischen Museum mit einer Steinzeitaxt erschlagen. Er war ein Schwerenter, ein Mann, dem Erfolg ber alles ging. Hat ihm das jemand geneidet? Kommissar Bloch nimmt seine Ermittlungen auf, stt dabei auf einen Mops, der als einziger Zeuge den Mord beobachtet haben soll. Und weitere mysterise Gestalten kreuzen seinen Weg. Und er beginnt sich mit dem letzten Fall des Professors zu befassen: Eine Hexenweihsttte, in der er menschliche Schdel und am Ende sogar eine Mumie findet. Zugleich hat der Kommissar privat groe Probleme. Er sorgt sich um seine magerschtige Tochter, dennoch entgeht ihm, in welcher Gefahr sie sich befindet. Ulrike Blatter startet mit Die Vogelfrau ihre Reihe um Kommissar Bloch. Er ist ein Kommissar, der trotz oder gerade wegen seiner Macken und eigenbrtlerischen Art beraus menschlich ist. Ein Mann, der nicht alles kann und alles im Griff hat, sondern auch immer mal wieder ber sich selbst stolpert. Zur Mitte hin glaubt man das Ende zu erahnen, und man ist Auflsung wirklich schon ganz nah. Doch das vollstndige Ausma der Hintergrnde offenbart sich doch erst ganz am Schluss. Die Autorin versteht es, den Leser mit fein dosierten Hppchen bei der Stange zu halten. Fazit: Lesenswert und der Roman macht Appetit auf mehr. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Glaubwrdige Figuren, facettenreiche Handlung Von Galatea Jedes Thema verdiente einen eigenen Roman: Magersucht, Schamanismus, Archologie ... Doch Ulrike Blatter gelingt es in "Vogelfrau", diese Themen schlssig, und vor allem spannend zusammenzufhren. Mit ihrem Kommissar Bloch hat Blatter einen Protagonisten geschaffen, der zwar ein wenig trge, ein wenig unentschlossen, ein wenig melancholisch ist - doch alles im rechten Ma. Gerade dadurch wirkt diese Figur sympathisch menschlich. Aber nicht nur die Hauptfigur, auch die Nebenfiguren sind Ulrike Blatter sehr eindringlich geraten, in Erinnerung sind mir noch der Schamane und seine Frau. Beide sind in ihrem Fanatismus sehr glaubwrdig geschildert. Und als Archologin gefiel mir natrlich der Schauplatz des Konstanzer Archeologischen Museums auerordentlich gut. Fazit: ein wirklich spannendes, facettenreiches Debut!

Kurzbeschreibung Mord am Bodensee - Kommissar Blochs erster Fall Mord im Archeologischen Landesmuseum Konstanz: Professor Hoffmann, ein Schnling und Erfolgsmensch, wurde mit einer Steinzeitaxt erschlagen. Kommissar Bloch stt bei den Ermittlungen auf Gestalten, die einiges zu verbergen haben. Bald schon zeigt die Fassade des wissenschaftlichen Elfenbeinturmes Risse. Steckt hinter dieser Gewalttat mehr, als nur der blanke Neid auf Hoffmanns wissenschaftliche Sensationserfolge? Churchill knnte viel dazu sagen. Er ist der einzige Mordzeuge. Aber wie bringt man einen eigensinnigen Mops zum Sprechen? Bloch hat viel zu tun. Aber eigentlich msste er sich endlich mal um seine Tochter kmmern. Merkt er nicht, in welcher Gefahr sie schwebt? Mit ihrem spannungsgeladenen und zugleich sensiblen Debtroman erlangte Ulrike Blatter groe Beachtung. Die gesamte dreibndige Reihe um den eigenbrtlerischen

Mordermittler vom Bodensee gibt es jetzt endlich komplett bei KBV. Kurzbeschreibung Mord am Bodensee - Kommissar Blochs erster Fall Mord im Archologischen Landesmuseum Konstanz: Professor Hoffmann, ein Schnling und Erfolgsmensch, wurde mit einer Steinzeitaxt erschlagen. Kommissar Bloch stt bei den Ermittlungen auf Gestalten, die einiges zu verbergen haben. Bald schon zeigt die Fassade des wissenschaftlichen Elfenbeinturmes Risse. Steckt hinter dieser Gewalttat mehr, als nur der blanke Neid auf Hoffmanns wissenschaftliche Sensationserfolge? Churchill knnte viel dazu sagen. Er ist der einzige Mordzeuge. Aber wie bringt man einen eigensinnigen Mops zum Sprechen? Bloch hat viel zu tun. Aber eigentlich msste er sich endlich mal um seine Tochter kmmern. Merkt er nicht, in welcher Gefahr sie schwebt? Mit ihrem spannungsgeladenen und zugleich sensiblen Debroman erlangte Ulrike Blatter groe Beachtung. Die gesamte dreibndige Reihe um den eigenbrtlerischen Mordermittler vom Bodensee gibt es jetzt endlich komplett bei KBV. ber den Autor und weitere Mitwirkende Ulrike Blatter, Jahrgang 1962, lebt in der Nhe von Konstanz. Nach ihrem Medizinstudium bildete sie sich in der Psychotherapie mit dem Arbeitsschwerpunkt Sucht und Trauma weiter. Mehrere Jahre arbeitete sie in Rechtsmedizin und Suchtberatung, zuletzt als Klinikrztin in der Psychiatrie. Sie verffentlichte Kriminalromane und zahlreiche Kriminalkurzgeschichten und wurde fr ihre Texte bereits mit mehreren Literaturpreisen ausgezeichnet. Bei KBV erschien DER MANN, DER NIEMALS TTEN WOLLTE und NUR NOCH DAS NACKTE LEBEN (2012). Ulrike Blatter ist Mitglied im 'Verband deutscher Schriftsteller', bei den 'Mrderischen Schwestern' und im 'Syndikat'.